

Fragen zu einem englischen Wohnwagen

Beitrag von „bär“ vom 20. Januar 2010 um 19:16

Hallo,

nein man muß die nicht umbauen.

Aber ich würde auch bei einem deutschen Produkt bleiben. Ersatzteile immer vorhanden evtl. noch Franzose wenn er sehr günstig ist.

Dichtigkeitsprüfung und sonstige Prüfung bei einem Wowa-Händler machen lassen. Wenn alles Ok ist übernimmt man die Kosten komplett anders halb und halb?
Vorher evtl. mit dem Besitzer klären !

Lohnt immer ein paar Euro für eine Prüfung, Reperaturen nach dem Kauf können schon schnell viel Geld kosten.

Beim ersten Türöffnen und betreten schon auf modrigen Geruch achten.

Ansonsten spricht der Besitzer Bände. Allgemeinzustand, Haus, Außenanlage, Erscheinungsbild usw.

Gruß Stefan